



Zeit zum Reden!

Bürgerdialog der Stadt Herne



Stadt Herne

Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

Über den Bürgerdialog

Der Bürgerdialog **kann und möchte ...**

- ... Sie über unterschiedliche Themen und Projekte aus den Bereichen Planen, Bauen und Umwelt in Herne informieren.
- ... Ihnen eine niederschwellige Plattform zur Beteiligung und Diskussion mit der Verwaltung bieten.
- ... die Gesprächskultur und das gegenseitige Verständnis zwischen Öffentlichkeit und Verwaltung fördern.

Über den Bürgerdialog

Der Bürgerdialog **kann und möchte nicht ...**

... gesetzlich erforderliche Formen und Verfahren ersetzen.

... verbindliche Entscheidungen produzieren.

... feste Rollen und Verantwortlichkeiten auflösen.

Über den Bürgerdialog

Wer macht im Kern eigentlich was, wenn es um Stadtplanung geht?

Die Politiker*innen

Treffen und verantworten verbindliche Entscheidungen in Planverfahren.

Die Verwaltung

Bereitet die Entscheidungen der Politiker*innen vor und berät diese dabei.

Die Bürger*innen

Können an unterschiedlichen Stellen in den Planverfahren mittelbar Einfluss auf die Entscheidungen nehmen.

Umgestaltung Eickeler Markt

18.09.2025

Rückblick: Quartiersanalyse / -konzeption Eickel-Kern

Phase 1: Bestandsaufnahme

September 2023 bis Januar 2024

Phase 2: Bearbeitung, Rückmeldung und Diskussion

Januar bis März 2024

Phase 3: Berichterstellung, Ergebnispräsentation

März bis Juni 2024

Quartiersanalyse und -konzeption Eickel-Kern



 Stadt Herne

Fachbereich Umwelt
und Stadtplanung

2023/24



Rückblick: Bewohner*innen-Befragung: offene Fragen

Eickeler Markt aktuell:

Thema	Nennungen	Wesentliche Aspekte / Mehrfachnennungen
Gestaltung / Aufenthaltsqualität	158 (60,3%)	Attraktiver Platz; Potenzial für mehr Aufenthaltsqualität (Sitzgelegenheiten, Verweilmöglichkeiten, Grün, Spring-Brunnen; mehr Pflege gewünscht); Stadterrasse vielfältiges Meinungsbild; Platz hauptsächlich als Parkplatz wahrgenommen
Nutzungsmöglichkeit für Veranstaltungen	55 (21%)	Gut für VA geeignet; weitere VA zum Treffen + Außengastronomie gewünscht (Familienfeste, Weihnachtsmärkte); positive Wahrnehmung zu bestehenden VA; „kleines Bermudadreieck“
Verkehr	34 (13%)	Heterogenes Meinungsbild zu Parkplätzen (mehr / weniger); „störende“ Autofahrer, insbes. vor Sparkasse / sollte autofrei sein; zu wenig Fahrradabstellmöglichkeiten
Erreichbarkeit mit dem Rad	13 (4,96%)	Erreichbarkeit gut / okay; großes Gefahrenpotenzial für Kinder / Ältere (z.B. Hauptstraße)

Schrägluftaufnahme



Blick nach Norden

Eigentumsverhältnisse



Verwaltungsinterne Ziele



Reduzierung und Neuordnung Parkplätze

Verwaltungsinterne Ziele



Anreicherung der Nutzungen, Außengastronomie + Veranstaltungen
Beibehaltung Gefälle + Kopfsteinpflaster + Bäume
ökologische Aufwertung

Verwaltungsinterne Ziele



Steigerung der Aufenthaltsqualität, Verweilmöglichkeiten

Verwaltungsinterne Ziele



Gestaltung des Übergangs zum Platz des Sud- und Treberhauses

Entwurfsvariante 1



Entwurfsvariante 1



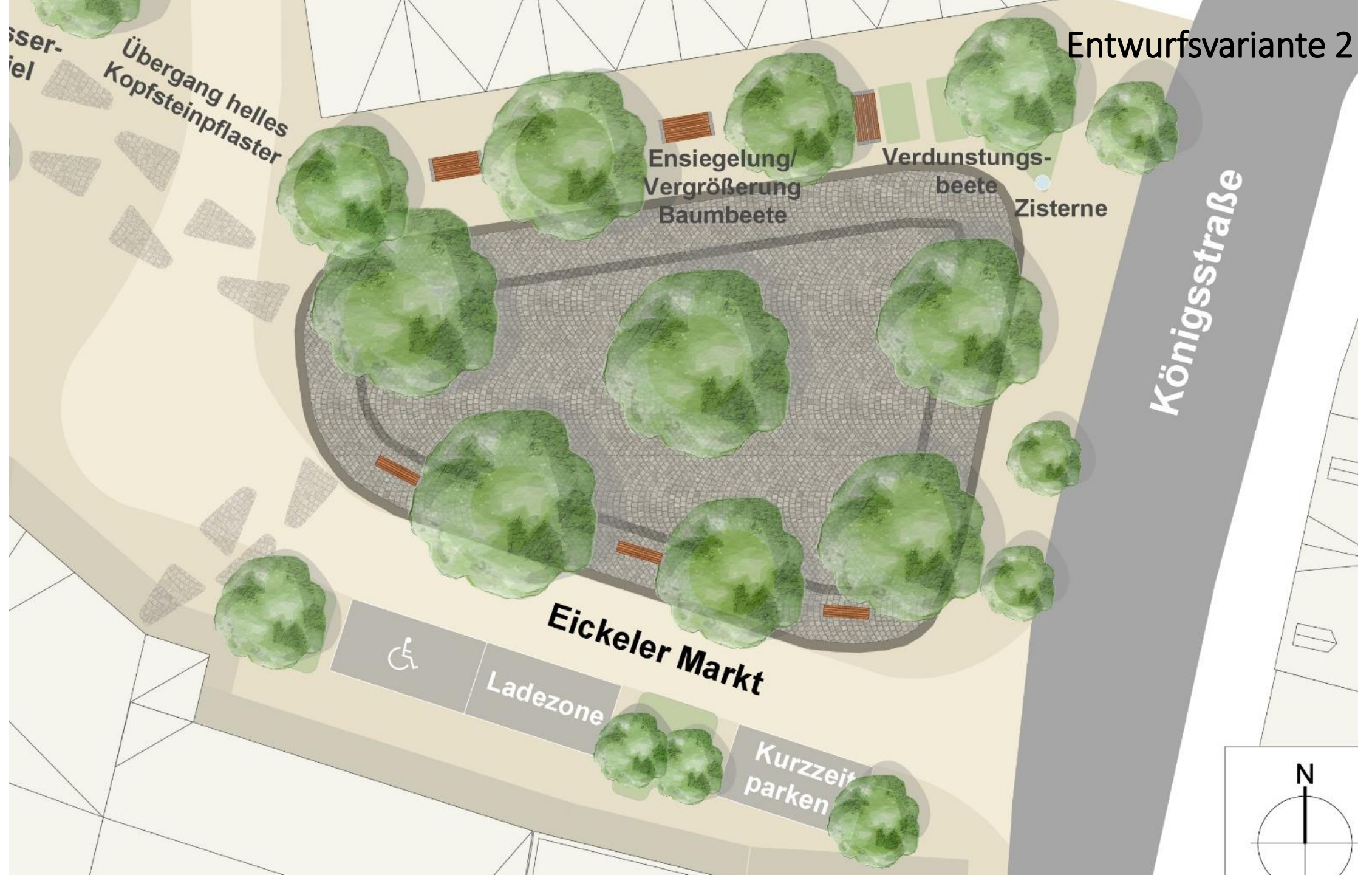
Entwurfsvariante 1



Entwurfsvariante 2



Entwurfsvariante 2



Entwurfsvariante 2

Übergang/
Abschirmung zum
gemeinschaftlichen
Innenhof

Wasser-
spiel

Übergang helles
Kopfsteinpflaster

Entfall Parkplätze, Erhalt
Abpollerung

neue
Fahrradbügel



Best Practice



Best Practice



Best Practice



Ausblick



Gestaltung des Übergangs zum „Wohn“-Platz

Blick nach Süden

und nun: Zeit zum Reden!